

Stadt Goslar
Der Oberbürgermeister

Goslar, 30.09.2020

Öffentliche Ausschreibung VOB

Auftraggeber/zuschlags-erteilende Stelle	Goslarer Gebäude Management, Rosentorstr. 27A, 38640 Goslar, E-Mail-Adresse: artur.dorn@goslar.de
Anforderung	Die Vergabeunterlagen können bis zum 20.10.2020 um 10:45 Uhr ausschließlich unter www.subreport.de/E43952449 heruntergeladen werden
Einreichung der Angebotsunterlagen	Fachbereich 3, Fachdienst 3.2.1, Bauverwaltung – Submissionsstelle -, 2. OG, Zimmer-Nr. 02.022 , Charley-Jacob-Str. 3, 38640 Goslar
Art und Umfang der Leistung	<p>Kulturmarktplatz Goslar</p> <p>Instandsetzung Betonwerksteinbeläge</p> <p>Bei den Arbeiten handelt es sich um Leistungen im Inneren von drei Gebäudeteilen des zukünftigen Kulturmarktplatzes in Goslar. Die ausgeschriebenen Leistungen umfassen Betonwerksteinarbeiten im Rahmen der Sanierung der Gebäudeflügel West, Nord und Ost. Die Arbeiten in den einzelnen Abschnitten werden zum Teil parallel und/oder zeitlich versetzt stattfinden.</p> <p>Folgende Leistungen sind unter anderem dabei geplant:</p> <ul style="list-style-type: none">- Aufnahme und Entsorgung von Altbelag- Instandsetzen von Teilflächen und Treppenstufen- Einbau von Sauberlaufmatten
Ausführungsort	Königstraße 2-4, 38640 Goslar
Losaufteilung	nein
Ausführungszeit	Beginn: 47. KW 2020 Ende: 51. KW 2020

<p>Verlangte Nachweise</p>	<p>Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von 30.000€ für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister (§150a Gewerbeordnung) beim Bundeszentralregister anfordern.</p> <p>Die Anforderung unterhalb der o.g. Wertgrenze behält sich der Auftraggeber vor.</p> <p>Nach § 6 a, Abs. 2, VOB/A sind</p> <p><input type="checkbox"/> mit dem Angebot <input checked="" type="checkbox"/> auf Verlangen der Vergabestelle</p> <p>folgende Nachweise vorzulegen:</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> 1)</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> 2)</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> 3)</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> 4)</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> 5)</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> 6)</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> 7)</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> 8)</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> 9)</p> <p>Sonstige _____</p> <p>Anstelle der genannten Einzelnachweise kann der Bieter die nach den Bestimmungen des Bundesministers für Verkehr, Bau und Wohnungswesen erteilte gültige Präqualifikation beibringen.</p> <p>Referenzen: Es sind mindestens drei mit dem Bauvorhaben vergleichbare vom Bieter ausgeführte Referenzobjekte nachzuweisen. Die Vergleichbarkeit der Referenzen mit der anstehenden Bauaufgabe ist nachzuweisen durch eine aussagefähige Kurzbeschreibung. Erforderliche Angaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Adresse und Bezeichnung des Objekts, - Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, Nachunternehmer, ARGE), - Bauherr/Auftraggeber (Name, Anschrift, Ansprechpartner, Telefonnummer), - stichwortartige Benennung des im eigenen Betrieb erbrachten maßgeblichen Leistungsumfanges unter Angabe der ausgeführten Mengen, Auftragssumme, Ausführungszeitraum.
<p>Kosten der Angebotsunterlagen</p>	<p>keine</p>
<p>Angebotseröffnung</p>	<p>Datum: 20.10.2020 Uhrzeit: 11:00 Uhr Charley-Jacob.Straße 3, 38640 Goslar, Zimmer-Nr.02.022 (2. OG) Zur Eröffnung zugelassen sind Bieter und deren Bevollmächtigte.</p>
<p>Zuschlags- und Bindefrist</p>	<p>30.11.2020</p>
<p>Sicherheiten</p>	<p>Vertragserfüllung: 5 v.H. Mängelansprüche: 3 v.H.</p>

Zahlungsbedingungen	Zahlungsbedingungen gem. VOB/B § 16 und besondere sowie zusätzliche Vertragsbedingungen.
Sonstige Angaben	Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen und in Schriftform vorzulegen.
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)	Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung - Nachprüfungsstelle – Theodor-Tantzen-Platz 8, 26122 Oldenburg